

**ZEICHEN DER KARTENUNTERLAGE**  
(Zeichenvorschrift NW v. 2012/1978)

- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Wohngebäude mit Hausnummer, z.B. 10
- Wohngebäude ohne Hausnummer
- Garage, Wirtschafts- und Industriegebäude
- Gebäude mit Durchfahrt, Passage, Arkade
- ~120~ Höhenlinie über NN, z.B. 120m
- 56,75 Geländepunkt mit Höhenangabe, z.B. 56,75m

# Nr. 70.1

## Möhnenwinkel Änderung



**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**  
(§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

- Kleinsiedlungsgebiet
- Reines Wohngebiet
- Allgemeines Wohngebiet
- Dorfgebiet
- Mischgebiet
- Kerngebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- Sondergebiet

**MASZ DER BAULICHEN NUTZUNG**  
(§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

- z.B. 0,8 Geschößflächenzahl (GFZ)
- z.B. 0,4 Grundflächenzahl (GRZ)
- z.B. II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- z.B. I Zahl der Vollgeschosse zwingend
- z.B. I-III Mindest- und Höchstgrenze der Vollgeschosse

**BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN**  
(§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

- o Offene Bauweise
- g Geschlossene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze
- Nur Einzelhäuser zulässig
- Nur Doppelhäuser zulässig
- Nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
- Nur Hausgruppen zulässig

**SONSTIGE FESTSETZUNGEN**

- Umgrenzung von Flächen für Garagen, Gemeinschaftsanlagen und Stellplätze (§ 9 (1) Nr. 4 u. 22 BauGB)
- Stf Stellplätze
- GStf Gemeinschaftsstellplätze
- Ga Garagen
- GGa Gemeinschaftsgaragen
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) Nr. 21 u. (6) BauGB)
- Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (§ 9 (1) Nr. 10 u. (6) BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (§ 16 (5) BauN-VO)

**RECHTSGRUNDLAGEN**  
Bundesbaugesetz i.d.F. vom 18.8.1976, zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBauG), Baunutzungsverordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BauN-VO), Planzeichenverordnung vom 30.7.1981 (Planz-VO), Bauordnung NW i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.6.1984 (BauO-NW), Gemeindeordnung NW i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.8.1984 (GO-NW), Bekanntmachungsverordnung vom 7.4.1981 (Bekanntm-VO), Baugesetzbuch i.d.F. vom 1.7.1987 (BauGB)

Entwurf und Bearbeitung dieses Planes erfolgte gem. § 9 BauGB durch das Planungsamt der Stadt Jülich. Die Darstellung entspricht der Planz-VO. Jülich, den 29.03.1988

Der Stadtdirektor  
Im Auftrag

gez. Evertz  
Stadtdirektor

Gemäß §§ 1(3) und 2(1) BauGB beschloß der Rat der Stadt Jülich am 17.9.1987 die Aufstellung dieser vereinf. Änderung nach Jülich, den 19.07.1988 § 13 BauGB.

Der Bürgermeister Ratsmitglied

Dieser Beschluß wurde am 19. ortsüblich bekanntgemacht. Jülich, den 19. 1988

Der Stadtdirektor

Diese vereinf. Änderung ist gem. § 10 BauGB in Verbindung mit den §§ 4 und 28 GO-NW am 14.03.1988 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden. Jülich, den 19.07.1988

gez. Schmidt  
Der Bürgermeister

Ratsmitglied

Mit Bekanntmachung ist diese vereinf. Änderung vom 31.5.88 rechtsverbindlich. Jülich, den 19.07.1988

gez. Schröder  
Der Stadtdirektor

**STADT JÜLICH**  
Der Stadtdirektor

12. vereinfachte Änderung BP 70.1 Möhnenw./Lich-Stein.

M 1:1000

